DAS TSC VEREINSMAGAZIN AUSGABE 2 | SOMMER 2014 | 68854

TEAM

Turn- und Sport-Club Eintracht von 1848/95 Korporation zu Dortmund

Kanu

Victor auf großer Fahrt

Fußballschule

Die kleinen Dribbelkünstler im TSC!

Zirkus

Menschen, (keine) Tiere, aber Sensationen

Camerounais

Die Challenge Camerounais auf dem TSC Gelände

TSC EINTRACHT DORTMUND
ÜBER 100 SPORTANGEBOTE

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Nur wer klare Ziele vor Augen hat und seinen Weg geht, kann seine Ziele erreichen. Gut, wenn man sich auf diesem Weg auf einen starken Partner verlassen kann: Wir helfen Ihnen, Ihren ganz persönlichen Antrieb zu verwirklichen und Ihre Ziele zu erreichen. Wie Sie von unserer genossenschaftlichen Beratung profitieren können, erfahren Sie vor Ort in Ihrer Filiale, telefonisch unter (0231 / 5402 - 0) oder auf www.dovoba.de

Dortmunder Volksbank

Die TEAM ist die offizielle Vereinszeitschrift
des TSC Eintracht Dortmund.
Sie erscheint mit 4 Ausgaben im Jahr.

Herausgeber:
Turn- und Sport-Club Eintracht
von 1848/95 Korporation zu Dortmund,
Victor-Toyka-Straße 6, 44139 Dortmund
Telefon: 0231-9123150
www.tsc-eintracht-dortmund.de

Verantwortlich i.s.d.P.:
Dr. Alexander Kiel, Vorstandsvorsitzender
TSC Eintracht Dortmund

Redaktion:
Andreas Kranich (ANK), Leitung
Janina Beer (JB)
Marc Bürger (MB)
Axel Frerk (AF)
Frederik Gremler (FG)
Stephan Haumann (SH)
Michael Patzwahl (MP)
Steffi Psiuk (SP)

Fotoredaktion:
Ekkehart Reinsch, www.reinsch-fotodesign.de
Olaf Heil, www.olaf-heil-fotodesign.de

Anzeigen, Vertrieb und Redaktion:
TSC Eintracht Dortmund, Andreas Kranich
kranich@tsc-eintracht-dortmund.de
Telefon: 0231-9123150

Satz und Layout:
Hilbig Strübbe Partner,
www.hilbig-struebbe-partner.de

Druck:
Bonifatius GmbH Druck-Buch-Verlag, Paderborn
Auflage: 6.000

Redaktionsschluss: 28. Mai 2014
Nächster Redaktionsschluss: 10. September 2014

Versand an ein Mitglied pro Mitgliedshaushalt.
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Ein Rechtsanspruch auf Bezug besteht nicht. Für
unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos
wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion
behält sich das Recht vor, Leserbriefe zu kürzen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen
nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.
Gerichtsstand: Dortmund

Titelbild: Kanu, Fotografie: Olaf Heil

Spendenkonto:
Sparkasse Dortmund
BLZ 440 501 99
Konto-Nummer 241 015 416

ClimatePartner klimaneutral | Zertifikatsnummer: 53323-1407-1006 www.climatepartner.com

Andreas Kranich
Vorstand
Öffentlichkeitsarbeit

Liebe Mitglieder des TSC,

vor einem Jahr feierten wir den sensationellen Vierfach-Aufstieg unserer 1. Herrenmannschaften in den Abteilungen Basketball, Fußball, Hockey und Volleyball. Ich freue mich, Ihnen heute sagen zu können, dass der sportliche Aufstieg bei keiner dieser Mannschaften eine „Eintagsfliege" blieb und sich alle in der nächsthöheren Liga behaupten konnten. In diesem Jahr glänzten allen voran unsere Hockeydamen, die auf dem Feld wieder in die dritthöchste Liga aufsteigen konnten. Gratulation! Wie hochklassig das Training ist, durfte unser „Redakteur im Selbsttest" am eigenen Leibe erfahren, als er sich als Hockeyneuling an den „Schäferstock" machte. Das Ergebnis lesen Sie auf Seite 10.

Auch sonst gibt es freudige Nachrichten zu verkünden! Ab sofort kooperiert der TSC Eintracht mit dem Sport-Einzelhändler Ballsportdirekt Dortmund. Alle Interessierten sind eingeladen, in dem vielfältigen Angebot an Sportartikeln nach Herzenslust zu stöbern. Mein Anliegen: probieren Sie doch die neue TSC Kollektion einmal aus. An dem eigenen TSC Ständer finden unsere Mitglieder Adidas-Sportartikel, die bereits mit einem TSC Logo versehen sind.

Über die Kooperation mit dem Sportgerätehersteller Kübler Sport dürfen sich unsere Abteilungen freuen. Ob Fußballtore, Slackline oder eine komplette Turnhallenausstattung – Kübler Sport führt über 10.000 Artikel und ist seit vielen Jahren auch für zahlreiche andere Sportvereine ein zuverlässiger und kompetenter Partner.

Zu guter Letzt habe ich noch einen ganz privaten Tipp für Sie: Möchten Sie einen erlebnisreichen, vielseitigen und abenteuerlichen Tag erleben? Dann schauen Sie mal in unserer Kanu-Abteilung vorbei und genießen Sie eine wunderschöne Kanutour, die Sie so schnell nicht vergessen werden. Unser Maskottchen Victor hat es selbst erlebt (siehe Seite 6)!

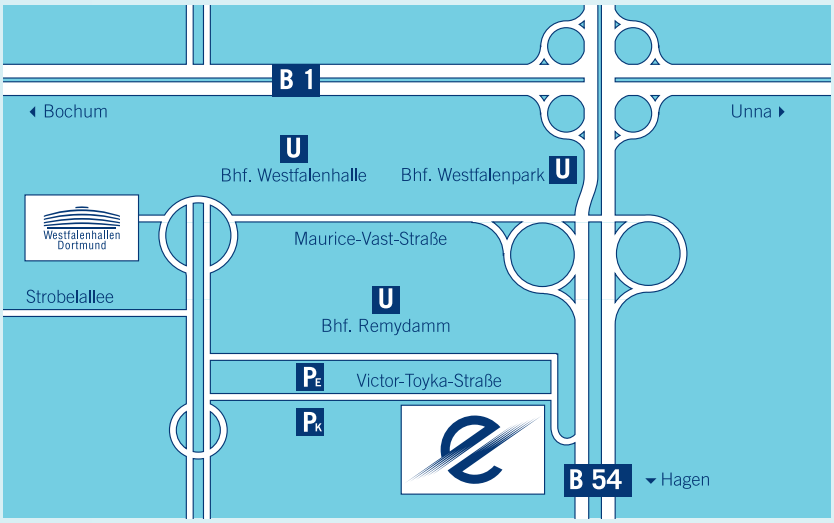
Ihr
Andreas Kranich

TSC in Deiner Nähe!

Standorte in Dortmund

1. **TSC SPORTZENTRUM (HAUPTGEBÄUDE)**
   Victor-Toyka-Straße 6, 44139 Dortmund
2. **TSC KANUZENTRUM LÜDINGHAUSEN**
   Berenbrock 20a, 59348 Lüdinghausen
3. **EISSTADION**
   Strobelallee 32, 44139 Dortmund
4. **GYMNASTIKRAUM MARIEN HOSPITAL**
   Gablonzstraße 9, 44225 Dortmund
5. **HELMUT-KÖRNIG HALLE**
   Strobelallee 40, 44139 Dortmund
6. **HOCKEYZENTRUM ARDEYSTRASSE**
   Ardeystraße 70-72, 44139 Dortmund
7. **SCHWIMMBAD HOTEL RADISSON BLU**
   An der Buschmühle 1, 44139 Dortmund
8. **SCHWIMMHALLE DO-LÜTGENDORTMUND**
   Volksgartenstraße 80, 44388 Dortmund
9. **SCHWIMMHALLE DO-MENGEDE (NETTE)**
   Neumarkstraße 40, 44359 Dortmund
10. **SPORTHALLE GESAMTSCHULE-BRÜNNINGHAUSEN**
    Klüsenerskamp 15, 44225 Dortmund
11. **SPORTHALLE MALLINCKRODT-GYMNASIUM**
    Südrandweg 2-4, 44139 Dortmund
12. **SPORTHALLE AM OSTWALL**
    Heiliger Weg 25, 44135 Dortmund
13. **TURNHALLE FROSCHLOCH**
    Froschloch 14, 44225 Dortmund
14. **TURNHALLE GERTRUD-BÄUMER-REALSCHULE**
    Goethestraße 20, 44147 Dortmund
15. **TURNHALLE LANDGRAFEN-GRUNDSCHULE**
    Landgrafenstraße 1-3, 44139 Dortmund
16. **TURNHALLE LEIBNIZ-GYMNASIUM**
    Kreuzstraße 163, 44137 Dortmund
17. **TURNHALLE PETER-VISCHER-GRUNDSCHULE**
    Schillingstraße 26a, 44139 Dortmund
18. **TURNHALLE WINFRIED-GRUNDSCHULE**
    Ruhrallee 84-90, 44139 Dortmund
19. **GEMEINSCHAFTSRAUM SERVICE WOHNEN**
    Bauerstraße 3-5, 44309 Dortmund
20. **BEWEGUNGSRAUM SERVICE WOHNEN**
    Kuithanstraße 46, 44137 Dortmund
21. **TURNHALLE OLPKETALSCHULE**
    Olpketalstraße 83a, 44229 Dortmund
22. **SCHULE AM HAFEN**
    Scharnhorststraße 40, 44147 Dortmund

Unser TSC Sportzentrum (Hauptgebäude)



FOTOS: OLAF HEIL

Aus den Abteilungen

KANU
Victor auf großer Fahrt *06*

FUSSBALLSCHULE
Die kleinen Dribbelkünstler im TSC! *08*

HOCKEY
Redakteur im Selbsttest *10*

ZIRKUS
Menschen, (keine) Tiere, aber Sensationen *12*

GymDo

GYMDO
Praktikanten berichten 14

TSC Internes/Hausmitteilungen

TSC SHOP
Vorteile für TSC Mitglieder 11

KÜBLER SPORT
Rabatte für alle Abteilungen 19

Veranstaltungen

CHALLENGE CAMEROUNAIS
Eine bemerkenswerte kulturelle Veranstaltung 18

ZUMBA
Frauen am Rande des Zusammenbruchs... 22

Rubriken

EDITORIAL *03*
TIPPS FÜR ZU HAUSE: INLINE-SKATING *15*
VICTORS GESCHICHTEN *17*
TSC SCHLAGZEILEN *20*
ANSPRECHPARTNER *23*

Victor auf großer Fahrt

KANU-SCHNUPPERTAG
am Samstag, 06.09.2014
Weitere Informationen unter:
www.tsc-kanu-ol.de

KONTAKT:
Christiane Kühn
c.kuehn@tsc-kanu-ol.de

Marc Bürger
webmaster@kanu-eintracht-dortmund.de

TSC Eintracht Dortmund – Kanuzentrum
Berenbrock 20a
59348 Lüdinghausen

Die letzten kleinen Wolken verschwinden gerade noch rechtzeitig, bevor Vereinsmaskottchen Victor das Bootshaus der Kanu- und Orientierungslauf-Abteilung erreicht.

Ein kleines Stückchen von Dortmund entfernt, an einem Arm des Dortmund-Ems-Kanals in der Nähe von Lüdinghausen liegt das heutige Ziel. Strahlender Sonnenschein begrüßt ein gut gelauntes Maskottchen, das sich heute einmal die Kanuten der Eintracht etwas genauer anschauen möchte.

Kaum angekommen, beginnt für Victor die schwere Suche nach einem geeigneten Boot. Bei den zahlreichen verschiedenen Bootstypen keine leichte Aufgabe. Soll es das schnittige Slalomboot sein oder doch das voluminöse Wildwasserboot? Wie es sich für einen Teamplayer wie Victor gehört, fällt die Wahl schließlich auf einen Kanadier. Begleitet von zahlreichen Kanuten geht es endlich auf den Kanal. Nach den ersten wackeligen Metern auf dem Wasser gleitet das Boot sicher über die Wasseroberfläche.

Die Sonne brennt ohne Unterbrechung. Es wird Zeit für eine kleine Abkühlung. Das lassen sich die Kanuten nicht zweimal sagen. Es prasseln Wassertropfen von allen Seiten auf Victor hinab. Schließlich legt der Kanadier wieder am Steg an und Victor setzt sich erschöpft zum Trocknen in die Sonne. Neugierig hört er dabei den Erzählungen über die Abteilung zu.

FOTOS: OLAF HEIL

Auf dem Gelände und in der Umgebung rund um das Bootshaus sind zahlreiche sportliche Aktivitäten möglich. Eine große Sportwiese bietet sich unter anderem zum Fußball- und Volleyballspielen an. Das umliegende Münsterland lässt sich am schönsten mit dem Fahrrad erkunden. Zahlreiche Flüsse in der näheren Umgebung, wie die Lippe und die Stever, laden zu Wanderfahrten ein. Einmal im Jahr werden bei einem großen Sommerfest diese zahlreichen Möglichkeiten mit spannenden Aufgaben kombiniert. Ein weiterer Höhepunkt im Jahreskalender der Kanuten ist die Familienfahrt. Hier werden entfernt liegende Gegenden erkundet. Auf ruhigen Gewässern kann der Alltag weit hinter sich gelassen werden. Am Lagerfeuer klingen die Abende anschließend mit Grillen und Gesang aus.

Neben den beschaulichen Wanderfahrten erfreuen sich auch Wildwasserfahrten großer Beliebtheit. Bereits seit den 1970ern zieht es die Abteilung in wilde Gewässer. Mehrmals im Jahr werden Touren zu den verschiedensten Wildwasserregionen Europas durchgeführt. Zur Vorbereitung auf die reißenden Fluten ist die Kanu- und Orientierungslauf-Abteilung vor allem in den Wintermonaten zu Gast bei der Tauchsport-Abteilung, um im warmen Schwimmbadbecken das Rollen nach dem Kentern zu trainieren. Als weitere Variante des Kanu-Sports wird Freestyle betrieben. Dabei werden mit dem Boot verschiedene akrobatische Figuren auf dem Wasser durchgeführt. Zum Üben bietet sich nicht nur das Bootshaus in Lüdinghausen an, sondern auch der Dortmunder Hafen. Bei den hier ansässigen Bootshäusern hat die Abteilung eine kleine Bootshalle und die Möglichkeit, direkt in Dortmund auf dem Kanal zu trainieren.

So zahlreich wie der Kanu-Sport in seinen verschiedenen Varianten ist, so zahlreich ist auch das Angebot innerhalb der Abteilung. Hier ist für jeden etwas dabei. Für alle, deren Interesse am Kanu-Sport geweckt werden konnte, bietet die Abteilung am Samstag, den 06.09.2014 einen Schnuppertag an. MB

Die Kanu- und Orientierungslauf-Abteilung im Wandel der Zeit

- Die Kanu- und Orientierungslauf-Abteilung wurde 1930 von 22 Gründungsmitgliedern aus der Turnerschaft der Eintracht als Faltbootabteilung gegründet.
- 1946 schloss sie sich mit dem VL Hüttenverein Dortmund zusammen.
- Seit 1949 ist sie Mitglied im Deutschen Kanu-Verband.
- 1962 eröffnete sie ihr Bootshaus, das Gelände kaufte sie im Jahr 1995 hinzu.
- Die Abteilung benannte sich 2010 in Kanu- und Orientierungslauf-Abteilung um.

Die Mitglieder der Kanu- und Orientierungslauf-Abteilung genießen den Sommer an ihrem Standort nördlich von Dortmund in Lüdinghausen. Auch TSC Maskottchen Victor bekam viel von der guten Stimmung in der Abteilung mit – und wagte sich sogar mutig aufs Wasser.

adidas
adidas

adidas
adidas
adidas
adidas
adidas

FOTOS: ANDREAS BUCK

Die Fußballschule für die kleinen Kicker des TSC

Die Fußballschule ist ein Angebot des TSC Eintracht für Jungen und Mädchen im Alter von 6 bis 12 Jahren. Willkommen ist jedes Kind, das Freude an der Bewegung mit dem Ball hat und sich in dieser Sportart ausprobieren möchte.

Dabei steht nicht der Wettkampfgedanke im Vordergrund, sondern insbesondere der Spaß am Fußballspielen. „Sinn und Zweck unserer Fußballschule ist, dass die Kinder die Sportart zunächst ohne Leistungsdruck erfahren können", betont David Ringel, Leiter der Fußballschule. „Besonders in jungen Jahren müssen Kinder die Möglichkeit haben, zunächst grundlegende und vielfältige Bewegungserfahrungen zu sammeln".

Die Fußballschule bietet den Kindern deshalb ein breit aufgestelltes Fußballangebot mit entwicklungsgerechten und fußballspezifischen Trainingseinheiten. Ziel ist es, den Kindern die Inhalte und grundlegenden Bewegungsformen des Fußballs durch vielfältige und spielerische Angebote zu vermitteln. Dabei achten die Trainer besonders darauf, die koordinativen Stärken und Schwächen der Nachwuchskicker zu berücksichtigen und zu fördern. Ebenso ist das Vermitteln einer sozialen und kooperativen Spielfähigkeit von wichtiger Bedeutung. In kleinen Spielformen und gemeinsamen Übungseinheiten erfahren die Kinder wesentliche Werte des gemeinsamen Sporttreibens.

Und wann wird trainiert?

Das Training der Fußballschule findet zweimal in der Woche, dienstags und donnerstags für je 90 Minuten, auf dem Außengelände des TSC Eintracht statt. Dabei beginnen alle Kinder mit einem gemeinsamen Aufwärmprogramm und gehen anschließend ihrem Alter und Leistungsstand entsprechend entsprechend in unterschiedliche Trainingsgruppen. Betreut werden sie dabei unter anderem von erfahrenen Trainern der Fußballabteilung. „Erkennen wir bei einem Kind ein besonderes Talent zum Fußballspielen, vermitteln wir auf Wunsch auch gerne in die entsprechenden Mannschaften des Jugendbereiches unseres Vereins", fügt Ringel hinzu.

Die Anmeldung zur Fußballschule kann zu jeder Zeit erfolgen. Das Training beginnt nach den Sommerferien wieder am Donnerstag, den 21. August. Das Team der Fußballschule freut sich über jeden neuen Kicker… Ball hoi! JB

Professionelle Trainer und fitte Fußballkids – das verspricht die TSC Fußballschule. Der Spaß kommt dabei natürlich auch nicht zu kurz!

Getunnelt und ausgespielt

FOTOS: OLAF HEIL

Eigentlich hätte ich Hockey mit den Herren trainieren sollen – von denen waren aber aufgrund des Deutschlandspiels an diesem Tag nicht viele aufgetaucht. Mit den Damen kann ich ja sowieso besser mithalten – dachte ich mir...

Unser Redakteur im Selbsttest: Frederik Gremler

Nachdem mir ein Spieler der Hockeyherren im Schnelldurchgang ein paar Techniken erklärt hatte, durfte ich schon bei der ersten Übung mitmachen. Wenn man mein hilfloses Rumgerenne denn mitmachen nennen kann. Denn eine Ballberührung war mir nicht vergönnt. Wahrscheinlich war das auch besser so. Dafür lief ich ziemlich orientierungslos über den Platz. Mithalten? Falsch gedacht! Die 1. Damen-Mannschaft hatte es in sich. Nicht umsonst spielt sie nach dieser Saison in der Regionalliga.

Lob für schlechte Schüsse

In der Trinkpause brachte mir Trainerin Harriet Schmucker, von ihren Spielerinnen „Hetti" genannt, Schusstechniken bei. Viel Lob bekam ich für meinen sehr platzierten Schuss. Da ließ ich lieber unerwähnt, dass ich eigentlich auf eine andere Stelle gezielt hatte. Danach ging es ans richtige Spielen. Mein Team stellte mich im Sturm auf. Dort kam es nicht zu viel mehr als nutzlosen Sprints. Nach meinem Wechsel in die Verteidigung war ich schon näher am Geschehen. Hinten fing ich ein paar Pässe ab, konnte sogar einmal den Spielzug beginnen. Auch wenn das eher darauf hinauslief, dass ich schnellstmöglich den Ball wieder los werden wollte.

Ein schnelles Spiel

Die Damen beeindruckten mich gehörig. Teilweise gingen sie mit dem Ball am Schläger durch zwei oder drei Gegenspieler, während ich mich noch darüber freute, es geschafft zu haben, einen Ball anzunehmen. Ich hätte gerne einen dreimal so großen Schlägerkopf gehabt, dann wäre das Ganze einfacher gewesen. Das Spiel war schnell, mit raschen Pässen und einigen beeindruckenden Abwehraktionen. Zwischendurch tunnelte mich eine Gegenspielerin einfach Mal mit einem völlig trockenen Gesichtsausdruck. Das würde ich auch gerne können. Ein Anfang wäre erst einmal die richtige Ballführung. Dann könnte ich vielleicht irgendwann mit den Herren trainieren. Vielleicht. FG

Vorteile für TSC Mitglieder

Zusammen mit Ballsportdirekt Dortmund bietet der TSC ab sofort seinen Mitgliedern die Möglichkeit, von Rabatten zu profitieren und exklusive TSC Textilien zu erwerben.

Mit einer Angebotskarte, abzuholen in der Geschäftsstelle des TSC, erhalten Mitglieder einen Rabatt von 30 Prozent auf einen Großteil der Artikel der Sportspezialisten. Auch Teams des TSC können sich zu guten Rabatten mit einer neuen Ausrüstung eindecken. Dieses Angebot nehmen die Basketballer, Volleyballer und Fußballer schon in Anspruch. Von der Fußballabteilung ging die Kooperation auch aus. Die Koordinierung der Sammelbestellungen laufen über die TSC Geschäftsstelle.

EIGENER TSC STÄNDER

Wichtiger Teil der Kooperation: der TSC Ständer in der Ballsportdirekt Filiale in der Hohen Straße 7. Dort finden Mitglieder Adidas-Sportartikel, die bereits mit einem TSC Logo versehen sind. Doch auch fast alle weiteren Artikel auf der über 300 Quadratmeter großen Verkaufsfläche stehen zur Verfügung. Dem Namen ist schon zu entnehmen, dass sich der Sport-Einzelhändler auf Ballsport spezialisiert hat. Jedoch kommen auch Lauffreunde nicht zu kurz. Auch sportübergreifende Artikel (zum Beispiel Trikots) führt Ballsportdirekt.

„Wir freuen uns mit dem größten Verein Dortmunds, fast schon ein Nachbar, zusammenzuarbeiten. Auf die Besucher wartet nicht nur die TSC Kollektion, sondern auch noch viele weitere tolle Angebote", erklärt Bastian Pettau, Geschäftsführer von Ballsportdirekt Dortmund. Auch Andreas Kranich, zuständig für PR- und Kommunikation beim TSC, ist zufrieden – und denkt schon weiter: „Bald startet auch der Online Shop, über den weitere Vereinsartikel bestellt werden können." Dort können Mitglieder dann zum Beispiel Schals, Wimpel und Tassen bestellen, um ihren Verein beim nächsten Turnier noch besser zu unterstützen. FG

FOTOS: VEREIN

Ganz schön schick! Andreas Kranich (TSC), Martin Wiercimok und Bastian Pettau (beide Ballsportdirekt, v.l.n.r.) im neuen TSC Look!

ADRESSE:
Ballsportdirekt Dortmund
Hohe Straße 7
44139 Dortmund

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag – F reitag 10.00 – 19.00 Uhr
Samstag 10.00 – 16.00 Uhr

ANZEIGE

Menschen, (keine) Tiere, aber Sensationen

Der TSC hält ein großes Angebot an Spiel- und Sportarten für Kinder bereit. Eines der exotischsten Angebote ist wohl das Zirkus-Training der beiden Artisten Ulrike Liskatin und Chris Tomaschewski.

ZIRKUSTRAINING

Jeden Donnerstag von 16.00–18.00 Uhr
in der HW2

Für Kinder ab 8 Jahren

KONTAKT:
Ulrike Liskatin
Telefon: 0170-1862018

Wöchentlich trainieren unter ihrer Leitung etwa 20 bis 30 Kinder. Die beiden Zirkus-Pädagogen sind nicht nur im TSC aktiv, sondern engagieren sich auch im Offenen Ganztagsangebot von Schulen, geben europaweit Workshops für Kinder und präsentieren ihre eigenen Artistik- und Zirkusshows.

Erfahrungen schon als Kind

Ulrike Liskatin hat bereits im Kindesalter mit dem Zirkustraining angefangen und ist bis heute dabeigeblieben. Liskatin ist mit Feuer- und Artistikshows unterwegs. Daneben ist eines ihrer Projekte der Kinder- und Jugendzirkus Popkorn e.V. in Hörde. Deshalb ist es auch ihr Ziel, die Kinder soweit zu trainieren, dass sie selbst an Auftritten teilnehmen können.

„Das Zirkustraining steigert die Gruppen- und Einzelfähigkeiten von Kindern", erklärt Liskatin. Das bestätigt auch eine Mutter: „Auf der einen Seite machen die Kinder etwas alleine, andererseits sind sie aber auch aufeinander angewiesen. Das finde ich gut." Das wird offensichtlich, wenn die Kinder sich beim Balancieren auf dem Hochseil, dem Stelzenlauf oder Einradfahren Hilfestellung geben müssen.

FOTOS: OLAF HEIL

Quirliges Treiben

Mitmachen können Kinder ab acht Jahren. Diese Altershürde hat Marisa gerade geschafft und schon saust sie auf dem Einrad durch die Halle West, als sei es das Selbstverständlichste auf der Welt.

„Das Zirkustraining hat ihren großen Bruder Lucas (13) neugierig gemacht. Er scheint ein Talent fürs Jonglieren zu haben", freut sich Angela Schröder für ihre Kinder, die das quirlige Treiben von der Tribüne aus mit Kirsten Jentsch beobachtet: „Wer Einrad fährt, gehört dazu!" Jentsch hat nachgeforscht, welche Zirkusangebote in Dortmund existieren und ist so mit ihrer Tochter zum TSC gekommen: „Was sie hier lernen, machen sie auch zu Hause weiter."

Bei all dem fröhliche Treiben gibt es für die Leiterin Liskatin allerdings auch einen Wermutstropfen: „Etwa 80 Prozent der Kinder, die auf weiterführende Schulen gehen, brechen das Training ab. Sie schaffen es bei den langen Schultagen einfach nicht mehr." Allerdings wird dieser Abschiedsschmerz manchmal etwas gelindert, denn dann trifft sie ihre kleinen Artisten in den Schulprojekten wieder. AF

Ob Seiltanzen, Einradfahren oder menschliche Pyramiden – Kinder und Trainer sind mit Freude bei der Sache.

ANZEIGE

GymDo

Kooperationsvertrag zwischen TSC und Berufskolleg für Sport und Gymnastik zeigt erste Früchte.

Vom 17.03. bis zum 11.04.2014 öffneten sich für vier Praktikanten der GymDo die Tore des TSC Eintracht Dortmund. Neugierig lernten sie den TSC aus der Perspektive eines Trainers kennen und vertieften ihr Wissen und ihre soziale Kompetenz. Die Praktikanten teilten sich in die Bereiche Kinder- und Jugendsport und Seniorensport auf. Wie es den Praktikanten in den vier Wochen ergangen ist, haben sie der Redaktion erzählt:

ANTONIO AGUILERA (21 JAHRE)
Einsatzbereich: Seniorensport

Ich habe in den vier Wochen viel gelernt. Ich bin von allen sehr freundlich empfangen worden und habe viele Erfahrungen in den Kursen mitgenommen. Das Studio, das Team und die Ausstattung des Studios fand ich besonders gut.

NOEL WITT (18 JAHRE)
Einsatzbereich: Seniorensport

Es war ein tolles Arbeitsklima. Es war am Anfang ungewohnt, Kurse mit fremden Menschen, anstatt vor den eigenen Mitschülern zu geben. Ich habe einen sehr guten Einblick in den Beruf des Sport- und Gymnastiklehrers bekommen und habe viele positive Erfahrungen dazu gewonnen.

KAI ULLERICH (23 JAHRE)
Einsatzbereich: Kinder- und Jugendsport

Die Arbeit mit Kindern hat mir viel Spaß gemacht. Alle Mitarbeiter waren sehr hilfsbereit und ich habe mich immer sehr wohl gefühlt.

ALEXANDER BETKE (19 JAHRE)
Einsatzbereich: Kinder- und Jugendsport

Die Arbeit mit Kindern war überaus lehrreich für mich. Die Kinderkurse in den verschiedenen Altersklassen haben mir viel Spaß gemacht. Die Trainer waren hilfsbereit und haben mir gute Tipps gegeben, die ich künftig in der Praxis direkt anwenden werde.

P.S.: Alle Praktikanten überzeugten in ihren Bereichen durch besonders gute Leistungen und werden den TSC auch in Zukunft als Trainer unterstützen.

TSC EINTRACHT DORTMUND

TIPPS FÜR zu Hause

Inline-Skating

TIPPS FÜR SICHERES INLINE-SKATEN

FOTOS: OLAF HEIL

Der Sommer ist da!

Und damit Zeit, die verstaubten Inline-Skates aus dem Keller hervorzukramen. Damit bei den ersten Geh- beziehungsweise Rollversuchen nichts schiefgeht, haben wir ein paar Tipps zusammengestellt. Für all diejenigen, die mehr wissen und können wollen: Unser Trainer Stefan Vollmer freut sich über neue Kinder und Erwachsene beim Training im TSC.

Training ist jeweils donnerstags in der Halle Ost, das Erwachsenentraining findet bei gutem Wetter am Phönixsee statt. Für Fünf- bis Siebenjährige von 16.00 bis 17.00 Uhr, für Sieben- bis 14-jährige von 17.00 bis 18.00 Uhr, ab 15 Jahren und Erwachsene von 18.00 bis 19.00 Uhr.

Stefan Vollmer

Stefan Vollmer ist seit 2010 freiberuflicher Trainer beim TSC Eintracht Dortmund.
Er ist in der Kinder-/Jugendsport-Abteilung und in der Leichtathletik-Abteilung tätig.
Seine große Leidenschaft gilt dem Inline-Skating.

ZUM ABTRENNEN UND AUFHÄNGEN

1

Klotzbremse
Verlagern Sie das Gewicht auf das „fahrende" Bein. Bremsen Sie mit dem Klotz am anderen Skate. Dabei sollte der bremsende Skate vor den fahrenden geschoben werden. Währenddessen gehen Sie langsam in die Knie.

2

T-Stopp
Platzieren Sie den bremsenden Skate in einer T-Position hinter dem fahrenden. Dabei findet eine Gewichtsverlagerung auf das vordere Bein statt, damit Sie nicht nach hinten fallen. Lassen Sie den hinteren Skate, der im rechten Winkel zum führenden steht, schleifen. Dadurch reduzieren Sie langsam die Geschwindigkeit.

3

Grasbremse
Müssen Sie schnell auf einem schmalen Weg ausweichen, bietet sich eine „Grasbremse" an. Halten Sie Ihre Skates parallel und wechseln Sie auf einen nicht rollfähigen Untergrund. Dabei gehen Sie leicht in die Knie, um abzufedern.

4

Notbremse
Richtig hinfallen ist enorm wichtig beim Inlineskaten. Gehen Sie zuerst in die Knie auf einen Schoner. Danach beugen Sie sich nach vorne und fangen den Sturz mit Ellbogen- und Handgelenkschonern ab. Spreizen Sie die Finger und lassen Sie sie nach oben zeigen!

5

Übersetzen
Bei einer Rechtskurve legen Sie Ihr Körpergewicht auf den rechten Fuß. Heben Sie den linken Fuß an und drehen Ihren Oberkörper leicht nach rechts. Setzen Sie den linken Fuß vor den rechten Fuß auf den Boden. Verlagern Sie Ihr Körpergewicht auf den linken Fuß, stoßen Sie den rechten Fuß ab und setzen Sie den rechten Fuß vor den linken Fuß.
Diesen Bewegungsablauf wiederholen Sie.

FOTOS: OLAF HEIL

VICTORS GESCHICHTEN

Shikamoo!!!

Das ist suaheli und heißt „Guten Tag“! Und letztens sach ich das noch zu den Leuten von der „Challenge Camerounais“, die bei uns aufe Anlage zu Gast waren. Nagut, ich hab das getz nich einfach so gesacht. Ich hab natürlich auch ne laute Stimme, der Rüssel kommt quasi als Resonanzkörper noch dazu. Eigentlich hätten die ja wissen müssen, was ich meine, aber da hat sich einer so erschrocken, dass der im Flick-Flack über den Parkplatz getrudelt ist. Naja, nützt ja nichts.

Ich war auf jeden Fall letztens bei der Kanu- und Orientierungslauf-Abteilung zu Gast. Und ich sach euch, da geh ich gerne wieder hin. Ein Heidenspass! Darf man das sagen? Heidenspass? Ist vielleicht nicht ganz korrekt. Atheistenspass! Und Theistenspass! Auf jeden Fall hatten alle Spass!

Ich habe mich als Kanuantrieb hervorgetan und eine Frau Kühn meinte, ich könne auch die Paddel wech lassen, und bräuchte ja vielleicht einfach nur den Rüssel ins Wasser stecken – dann käme ich schon voran. Das war fast so toll wie beim Hockey. Die haben mir erklärt, dass man den Ball nicht mit der runden Seite spielen darf. Ich hab da nur so mit einem Ohr hingehört, aber als ich wieder zu Hause war, wusste ich nicht mehr genau welche Seite das von mir war. Ich finde nicht, dass ich auf einer Seite rundlicher aussehe als auf der anderen...

Nagut, jetzt fängt ja diese Affenhitze wieder an, daher mach ich mal schnell ende getz! Vielleicht sieht man sich ja bald beim Ferienspass!

Ich sach mal: Bis demnächst!
Kwa Heri!

ILLUSTRATION: CARSTEN MELL

ANZEIGE

KLAUS EBNER
GMBH
ELEKTROTECHNIK

IHR SPEZIALIST IN DER ELEKTROTECHNIK
BERATUNG | PLANUNG | AUSFÜHRUNG

DEUTSCHE
GESELLSCHAFT FÜR
GERONTOTECHNIK®

Wellinghofer Amtsstraße 5 · 44265 Dortmund
Telefon (02 31) 46 46 55 · Telefax (02 31) 46 40 49
eMail: info@ebner-elektrotechnik.de
www.ebner-elektrotechnik.de

Mit Speis, Trank und Spielen wartete die Challenge Camerounais auf und füllte das TSC Sportzentrum mit gern gesehenen Gästen.

FOTOS: VEREIN

Challenge Camerounais – eine bemerkenswerte kulturelle Veranstaltung

Am 7. und 8. Juni war die französische Sprache das dominierende Kommunikationsmittel auf dem Gelände des TSC Sportzentrums. Nachdem die Veranstaltung 2013 in Berlin stattfand, machte 2014 die Challenge Camerounais Halt in Dortmund.

Viele tausend Besucher schauten vorbei, bestaunten anspruchsvollen Sport, probierten Antilopenbratwurst und schwangen die Hüften zu afrikanischen Rhythmen.

Begonnen hat alles mit der Fußball-Weltmeisterschaft 1990 in Italien. Den „Löwen aus Kamerun" gelang als erstes afrikanisches Team überhaupt der Einzug ins Viertelfinale einer Weltmeisterschaft. Erst in der Verlängerung gegen England schied das kamerunische Team aus. „Aber die Euphorie in meinem Land war riesig", erinnert sich Clovis Njontie (Chef des Organisationskommitees) an die Ursprünge der Challenge Camerounais (frz. Kamerunische Herausforderung).

Bei der Veranstaltung handelt es sich um einen Verein, der seit 1992 auf ehrenamtlicher Basis jährlich die gleichnamige Kulturveranstaltung mit derzeit circa 6000 Besuchern organisiert. Das Ziel ist der deutsch-kamerunische Austausch im sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Bereich. Der Sport dient hierbei als Vehikel zur Verständigung: Ein Handballturnier, ein Fußballturnier und ein Basketballturnier verliehen der Veranstaltung einen sportlichen Charakter. Abgerundet wurde das Programm durch traditionelle Tänze und Gesang, einen kulturrepräsentativen Markt, bei dem auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam, sowie einer sozial-kommunikativen Austauschplattform.

Die umliegenden prall gefüllten Parkplätze zeugten von einem großen Zuspruch, vor allem aus Deutschland, aber auch aus Belgien und den Niederlanden. Auch die Teilnehmer zeigten sich begeistert, wie etwa Gillian (21) aus Frankfurt, die insbesondere das interessante und abwechslungsreiche Angebot lobte und den Sport als Verständigungsmittel hervorhob. Romuald (25) aus Braunschweig lobte die Organisation und die menschenverbindende Einbindung des Sports als Kulturphänomen.

Alles in allem war die diesjährige Challenge ein großer Erfolg mit starkem Besucherzuspruch. Den Organisatoren sei an dieser Stelle bereits viel Erfolg und ähnlich gutes Wetter für die nächste Challenge Camerounais in Nürnberg gewünscht.

MP

Rabatte für alle Abteilungen

Dank der Kooperation des TSC Eintracht Dortmund mit dem Sportgerätehersteller Kübler, können Abteilungen nun vergünstigt hochwertige Sportgeräte bestellen.

Anfang Juli begann die einjährige Zusammenarbeit. Durch Sie erhalten Abteilungen 15 Prozent Rabatt auf Sportartikel vom Tischtennisschläger bis zur Weichbodenmatte. Die Bestellungen koordiniert die TSC Geschäftsstelle.

Vorteil für Mitglieder

Für Alexander Kiel, Vorstandsvorsitzender des TSC, ist die Kooperation ein voller Gewinn: „Zusammen mit Kübler ermöglichen wir unseren Abteilungen eine breite Auswahl an Sportgeräten zu reduzierten Preisen." Im Sortiment von Kübler finden sich mehr als 10.000 Artikel, die Firma operiert weltweit. Der 1987 gegründete Familienbetrieb versteht sich als Hersteller qualitativ hochwertiger und preiswerter Geräte. Die Zusammenarbeit freut natürlich auch Kübler Sport Geschäftsführer Andreas Kübler. „Der TSC Eintracht Dortmund und Kübler Sport haben viele Gemeinsamkeiten: Tradition, die Leidenschaft zum Sport und nicht zuletzt das Ziel, immer noch etwas besser zu werden." FG

FOTO: VEREIN

Zufriedene Partner: Andreas Kübler, Geschäftsführer Kübler Sportgeräte und Alexander Kiel, Vorstandsvorsitzender TSC Eintracht Dortmund

KÜBLER SPORT

- Kübler Sport ist ein mittelständisches Familienunternehmen
- Die Firma besteht seit 37 Jahren
- 36 Mitarbeiter versenden und fertigen die über 10.000 verschiedenen Artikel
- Das Unternehmen sitzt in Backnang, bei Stuttgart
- Kübler Sport ist Exklusivpartner des Deutschen Sportlehrerverbandes, Premiumpartner des Freiburger Kreis e.V. und Partner der Plattform Ernährung und Bewegung e.V.

ANZEIGE

TSC Schlagzeilen

Erste internationale Berufung für Hockey-Schiedsrichter

FOTO: VEREIN

Kilian Fischedick (links in Orange) vor seinem ersten internationalen Spiel in Köln.

Der 20-jährige Kilian Fischedick, seit 2008 Hockey-Schiedsrichter des TSC Eintracht Dortmund, wurde zu seinem ersten Länderspiel berufen. Auf der Sportanlage der Deutschen Sporthochschule Köln leitete Fischedick das Länderspiel Deutschland Frankreich der weiblichen U18 Nationalmannschaften. Fischedick qualifizierte sich bereits vor zwei Jahren als einer der jüngsten Schiedsrichter für den Erwachsenenspielverkehr. Er ist Mitglied des Schiedsrichter-Förderkaders des Westdeutschen Hockeyverbandes. Aktuell pfeift er Spiele der Regionalliga – eine Spielklasse unterhalb der Bundesliga.

Sein erklärtes Ziel ist es, in den nächsten zwei Jahren die Qualifikation zum Bundesligaschiedsrichter zu erreichen. Neben seiner Schiedsrichtertätigkeit wird Fischedick auch als Technical Officer bei internationalen Turnieren sowie Turnierleiter bei Länderpokalen und Deutschen Jugendmeisterschaften vom Deutschen Hockey-Bund eingesetzt.

TSC Abenteuercamp 2014

Auch in diesem Jahr fiebern Kinder, Eltern und Betreuer einem Ereignis besonders entgegen – dem zweitägigen Abenteuercamp vom 29. bis zum 30. August direkt vor der Haustür des TSC. Das direkte Umfeld bietet zahlreiche Möglichkeiten, spannende und unvergessliche Momente zu erleben. Das engagierte TSC Trainerteam sorgt auch dieses Jahr wieder an beiden Tagen für Action pur, Naturerlebnisse, Sport und Spiel. An Stationen mit den unterschiedlichsten Aufgabenstellungen können die Teilnehmer Mut beweisen, neue Erfahrungen sammeln und ihre eigenen Grenzen erkunden.

Die Planungen für das TSC Abenteuercamp laufen bereits auf Hochtouren. Die Kosten für die Teilnahme liegen bei 20 Euro pro Kind. Alle Kinder zwischen sechs bis zehn Jahren sind herzlich willkommen. Weitere Informationen in der Geschäftsstelle oder über 0231-9123150.

Schulsportabteilung trifft sich in lockerem Rahmen

FOTO: VEREIN

Einen sportlichen Nachmittag verbrachten alle in der Schulsportabteilung tätigen Trainer sowie die Lehrer der Schule am Hafen. Auf Initiative von Sarah Dörken, Leiterin Schulsport, statteten die etwa 20 Teilnehmer der Kletterhalle „Bergwerk Dortmund" einen Besuch ab, um dort zusammen zu klettern. Damit war das sportliche Programm jedoch nicht beendet: Die Trainer und Lehrer fanden sich danach zum Beachvolleyball zusammen. Mit einem gemeinsamen Grillabend ließ die Gruppe den Abend schließlich ausklingen. „Es war ein toller Tag. Die Schulsportabteilung verteilt sich auf über 15 Standorte in Dortmund. Viele Kollegen haben sich zum ersten Mal kennengelernt", resümiert Dörken. Eine solche Veranstaltung hatte es bisher noch nicht gegeben und ruft geradezu nach einer Fortsetzung.

Starke Kids im TSC

Wie sollen sich Kinder verhalten, wenn sie von Unbekannten angesprochen werden oder sich in einer anderen unwohlen Situation befinden? Diese Fragen beantwortet der TSC in der Veranstaltung „Starke Kids". Dabei geht es um Selbstbehauptung und Prävention. 7- bis 13-jährigen und ihren Eltern wird am Samstag, 13.09.2014 gezeigt, wie sexueller Missbrauch verhindert werden kann. Von 9.30 bis 14.30 Uhr gehen professionelle Trainer und Pädagogen das Thema kindgerecht an. Die Profis organisieren Workshops und führen die Kinder mit dem Theaterstück „Anne, Tore – wir sind stark!" spielerisch an die Thematik heran. Auch Eltern informiert die Veranstaltung über ihre Handlungsmöglichkeiten. Für TSC Mitglieder ist die Veranstaltung kostenlos. Für Gäste betragen die Kosten 15 Euro.

Die Anmeldung erfolgt in der TSC Geschäftsstelle unter Telefon: 0231-9123150 oder per E-Mail an: info@tsc-eintracht-dortmund.de.

FOTOS: EKKEHART REINSCH

TSC Vertrauenspersonen
Links: Daniela Lohse,
E-Mail:vplohse@tsc-eintracht-dortmund.de
Rechts: Sabine Kosbab,
E-Mail: vpkosbab@tsc-eintracht-dortmund.de

Nächster Spielzeug- und Kleiderbasar mit größerer Verkaufsfläche

Für den nächsten Spielzeug- und Kleiderbasar am Sonntag, 28.09.2014, vergrößert der TSC die Verkaufsfläche. Von 11 bis 14 Uhr können Besucher an über 50 Ständen Spielzeuge und Kleider für Kids günstig kaufen. Privatpersonen, die gerne auf den 1.000 Quadratmetern der Dreifachhalle Ost verkaufen möchten, können sich in der TSC Geschäftsstelle ab dem 04.08.2014 unter Telefon 0231-9123150 oder per Mail unter info@tsc-eintracht-dortmund.de melden.

ANZEIGE

HAGEDORN

Heizung · Lüftung · Sanitär

Öl- und Gasfeuerungen
Sanitärtechnik
Lüftungs- und Klimatechnik
Regelungstechnik
Tankschutzanlagen
Solar- und Schwimmbadtechnik

Hagedorn GmbH
Meinbergstraße 65
44269 Dortmund

Telefon: (0231) 43 38 45
Fax: (0231) 42 00 40
Notdienst: (0172) 27 26 804
info@firma-hagedorn.de
www.firma-hagedorn.de

FOTOS: ANDREAS BUCK

TSC Zumba-Special 2014

Genau 2 1/2 Stunden lang zogen die Presenter die Teilnehmer in ihren Bann. Diese dankten es ihnen und ließen sich bereitwillig in einen wahren Zumbarausch entführen.

Anfang Juni veranstaltete der TSC für alle Anhängerinnen der Zumba-Fitness eine ganz besondere Veranstaltung. Mit heißen Rhythmen und ordentlichem Schalldruck der Musikanlage gab es in der extra geschmückten Gymnastikhalle West ein Zumba-Special für alle Mitglieder.

ZUMBA OHNE UNTERLASS

Knapp 100 Teilnehmerinnen hatten an diesem warmen Sommertag vom späten Nachmittag bis zum frühen Abend die Veranstaltung ganz oder teilweise besucht.

Nur mit kurzen Unterbrechungen, um die Musik zu wechseln oder Hilfsmittel an die Teilnehmerinnen herauszugeben, wechselten die TSC Zumba-Trainerinnen Clarita, Melanie und Sandra sich auf dem Podest ab.

NEUE, JUNGE MITGLIEDER

„Diese Veranstaltung soll unser ganzes Angebot und die Trainerinnen im Bereich Zumba bekannt machen. Wir wollen damit aber auch den Zusammenhalt der Mitglieder fördern. Denn im letzten Jahr ist ein riesiger Schub an jungen Leuten dazugekommen", erklärt Steffi Psiuk, Abteilungsleiterin Gymnastik, den Anlass.

Die Mexikanerin Clarita gewann die Teilnehmerinnen mit ihrem fröhlichen Wesen und Temperament. Sie ist eine Zumba-Lehrerin der ersten Stunde und mittlerweile seit 13 Jahren in Deutschland. Ihre Kollegin Melanie Rubel beschreibt sich selbst eher als ruhigen Typ. „Aber beim Zumba kann ich richtig Gas geben und Stress abbauen. Ich hoffe, ich kann noch lange aktiv und gesund bleiben. Deshalb bleibe ich beim Zumba." Als ehemalige Teilnehmerin wollte sie mehr und hat mit einer Trainerausbildung begonnen und gibt nun seit 2011 Zumba-Kurse.

IMMOBILIENKAUFFRAU UND ZUMBALEHRERIN

Die Immobilienkauffrau Sandra Cioroianu ist ebenfalls seit 2011 Trainerin. Da sie sich die Choreographie von Anfang an gut merken konnte, hatte sie auch schon mal ihre Trainerin vertreten. Dann war es für sie auch ein logischer Schritt, die Trainerausbildung zu absolvieren: „Zumba ist eine große Party und man sollte mit einem guten Gefühl nach Hause gehen!", ist ihr Motto.

Alle drei Trainerinnen betonen, dass Zumba für jeden geeignet ist. Da sich die Bewegungen immer wiederholen, können auch Anfängerinnen leicht einsteigen. Es gibt auch keine Konkurrenz unter den Teilnehmerinnen. Jede macht die Übungen im eigenen Rhythmus für sich selbst.

Steffi Psiuk und Angelika Arnswald als Organisatorinnen dieses Specials waren mit der Veranstaltung zufrieden und übernahmen sogar selbst einen Teil des Trainings. Arnswald startet das Event mit einem lockeren Aufwärmprogramm, während die Leiterin der Gymnastikabteilung Psiuk mit ihrem Cool-down-Programm dafür sorgte, dass alle Teilnehmerinnen behutsam das anspruchsvolle Training beenden konnten. AF

FOTO: EKKEHART REINSCH

Die TSC Abteilungsleiter, Ansprechpartner, Präsidium und Vorstand

AIKIDO
Manfred Antoni
0231-751371

BADMINTON
Peer Steffens
0231-1372238

BASKETBALL
Thomas Großmann
Ken Neusser
(Ansprechpartner)
0151-23528818

EISSPORT
Bernd Häuser
0231-468299
Andrea Völler
(Ansprechpartnerin)
0231-1888864

FAUSTBALL
Horst Schneider
Rüdiger Hofmann
(Ansprechpartner)
0231-431975

FECHTEN
Egor Evsenin
0157-89370534

FITNESS/STUDIO
Barbara Oetting-Bauer
0231-91231560

FUSSBALL
Stefan Goms
Geschäftsstelle
0231-9123150

GYMNASTIK/AEROBIC
Eva Huckschlag
Steffi Psiuk
0231-912315-0

HANDTENNIS
Walter Hermes
0231-772746

HERZSPORT
Hartmut Rosenbaum
0231-128863

HOCKEY
Uwe Kober
0231-734124

INLINE
Stefan Vollmer
01577-3861386

JIU-JITSU
Norbert Tellermann
0231-2000436

JUDO
Jens Krämer
02302-9731474

KANU/ ORIENTIERUNGSLAUF
Christiane Kühn
0163-7983390

KARATE
Wolfgang Stramka
0231-716440

KINDER-/ JUGENDSPORT
Angelika Arnswald
0231-91231560

LACROSSE
Nora Teepe
0231-9122221

LEICHTATHLETIK
Jörg Lennard
Pierre Ayadi
(Ansprechpartner)
0172-2722793

MÄNNERGESUNDHEITS-ABTEILUNG
Lutz Lorenz
0231-595365

MODERN ARNIS
Dieter Knüttel
0231-4948060

PRELLBALL
Hans Biegemeier
(Ansprechpartner)
0231-481356

REHA-SPORT
David Ringel
0231-91231560

RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK
Geschäftsstelle
0231-9123150

ROCK`N`ROLL
Alexandra Krohn
Sebastian Rott
(Ansprechpartner)
0176-39600525

TANZSPORT
Parmela Neumann
0231-466501

TAUCHSPORT
Reinhold Strehl
0171-7561610

TISCHTENNIS
Detlef Niederquell
0231-483301

TURNEN
Rudi Rathmann
(Ansprechpartner)
0231-415263

VOLLEYBALL
Hartmut Dreisbach
0231-6181222

ZIRKUS
Ulrike Liskatin
(Ansprechpartnerin)
0170-1862018

VITAMIN
Vereinsgastronomie
Angelika Knoop
0231-91231571
0174-5981584

PRÄSIDIUM
Michael Krause
(Vorsitzender)
Bodo Bollmann
Gerd Fallsehr
Jan-Hendrik Fischedick
Petra Jänicke
Brigitta Krogmann
Martin Raschinski
Jörg Rüppel
Wolfgang Ussler

VORSTAND
Dr. Alexander Kiel
(Vorsitzender)
Dirk Schiffmann
(Schatzmeister)
Barbara Oetting-Bauer
(Hauptsportwartin)
David Ringel
(Jugendwart)
Andreas Kranich
(Öffentlichkeitsarbeit))

EHRENMITGLIEDER
Oskar Reynecke
Heinz Becker

VERTRAUENSPERSONEN
Sabine Kosbab
Daniela Lohse
0231-91231560

GESCHÄFTSSTELLE
0231-9123150
info@tsc-eintracht-dortmund.de

Ein starkes Team!

Jeder ein Profi in seiner Disziplin.

Ehlers & Feldmeier

Rechtsanwälte
Notare
Fachanwälte

Dr. Thomas Feldmeier · Notar
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Burkhard Voss · Notar
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Dr. Michael Kalle · Notar
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Fachanwalt für Familienrecht
Thorsten Ehlers · Notar
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Bernd Dörre
Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Dr. Dorothee Höcker
Fachanwältin für Verwaltungsrecht
Fachanwältin für Familienrecht
Dr. Hendrik Zeiß
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht
Dennis Tebrügge
Dr. Marcus Karge
Friedrich Ehlers · Notar a. D. (bis 04/12)

Weitere Informationen unter 0231 · 58 97 88-0

Elisabethstraße 6
44139 Dortmund
info@ehlers-feldmeier.de
www.ehlers-feldmeier.de